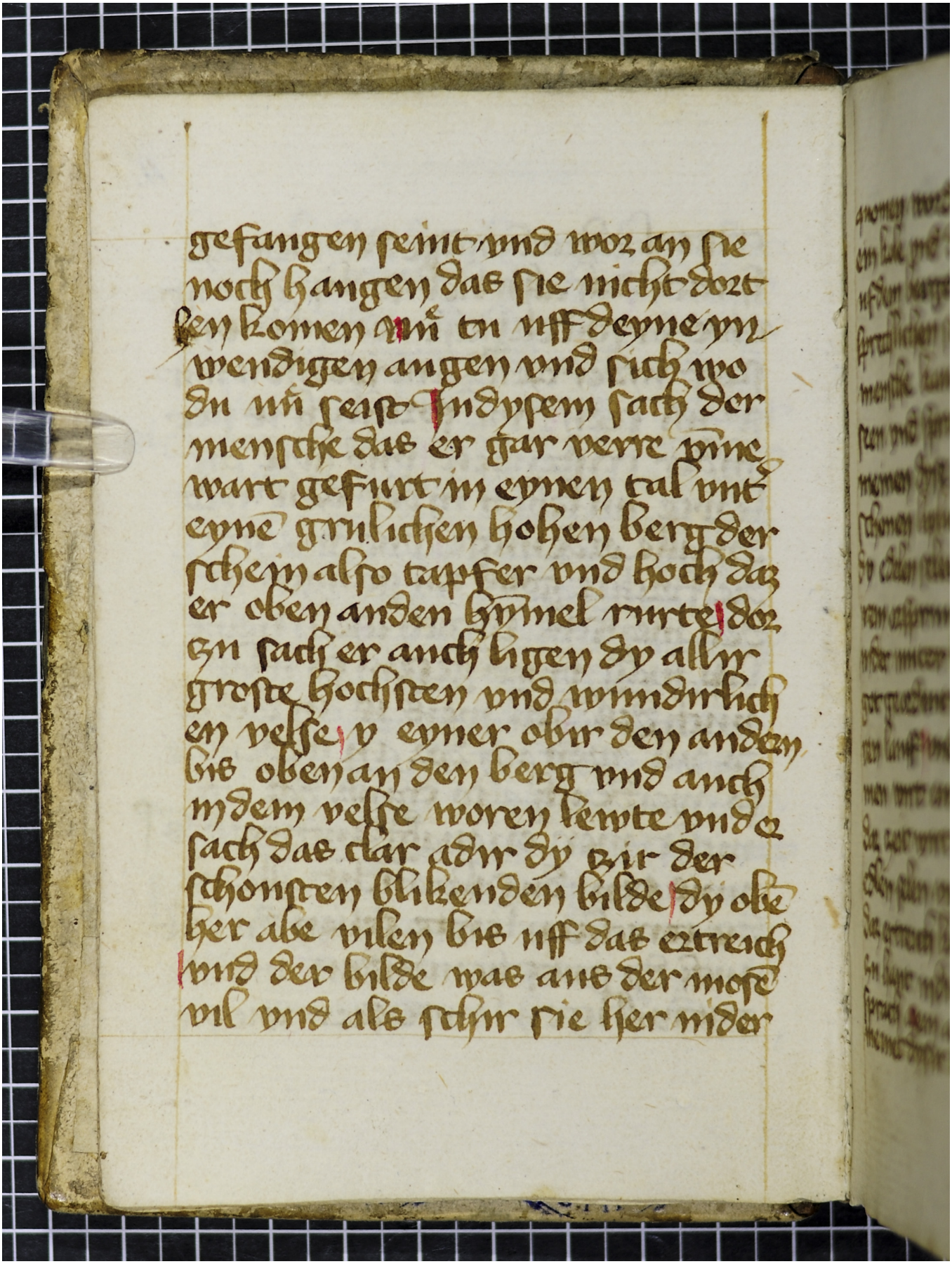
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41370
Copyright: Melk, Benediktinerstift



gefangen seint vnd wor an sie
noch hangen das sie nicht dort
hen komen vnd tu uff deyne yn
wendigen angen vnd sich wo
du uff seist Indysem sach der
mensche das er gar verre yne
wart gefurt in eynen tal vnt
eyne grulichen hohen berg der
schein also tapfer vnd hoch daz
er oben anden hymel rurte dor
tzu sach er auch ligen dy allir
groste hochsten vnd wundirlich
en velse v eyner obir den anden
bis obenan den berg vnd auch
mdem velse woren lewte vnd e
sach das clar adir dy zir der
schonsten blikenden bilde dy ole
her abe vlen bis uff das extreich
vnd der bilde was aus der mose
vil vnd als schir sie her nider